

Ressort: Auto/Motor

Hofreiter nennt VW-Vorstoß für Dieselumtausch "extrem dreist"

Berlin, 18.10.2018, 13:35 Uhr

GDN - Grünen-Fraktionschef Anton Hofreiter hat den Vorstoß von Volkswagen, mit Hilfe von Kaufprämien alte Diesel bundesweit aus dem Verkehr ziehen, als "extrem dreist" zurückgewiesen. "Es muss Schluss sein mit Alibi-Vorschlägen, die in Wahrheit nur ein Konjunkturprogramm für die Industrie sein sollen", sagte Hofreiter der "Neuen Osnabrücker Zeitung".

Dreckige Diesel in Deutschland zu verschrotten statt nachzurüsten oder "die Stinker einfach ins Ausland zu exportieren", sei ökologischer Irrsinn. Hofreiter forderte die Autokonzerne auf, "endlich zu ihrer Verantwortung zu stehen und den betrogenen Autofahrern die kostenfreie Nachrüstung ihrer dreckigen Diesel anzubieten". Es sei "an Dreistigkeit nicht zu überbieten, dass die Konzernbosse immer noch meinen, die Autofahrer an der Nase herumführen zu können", sagte der Vorsitzende der Grünen-Bundestagsfraktion. Er forderte die Bundesregierung auf, "durchzugreifen" und die Autoindustrie zur kostenfreien Hardware-Nachrüstung zu zwingen. Es sei überfällig, saubere Luft in den Städten zu bekommen und die Trickserie der Autobosse zu beenden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113690/hofreiter-nennt-vw-vorstoss-fuer-dieselumtausch-extrem-dreist.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com